

Initiative Netzwerk European Lawyers for Workers

zusammen mit

- European Association of Lawyers for Democracy and World Human Rights – ELDH/EJDM
- Vereinigung Demokratischer Juristinnen und Juristen - VDJ – Bundesvorstand und Arbeitskreis Arbeitsrecht,
- Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di – Bundesvorstand
- ArbeitnehmerAnwälte (Deutschland)
- Syndicat des Avocats de France –SAF –

laden ein zur

Fachkonferenz

KOLLEKTIVE RECHTE DER ARBEITNEHMER IN DER KRISE DER EU – Streikrecht, Information und Konsultation –

am

Freitag, den 2. März, und Samstag, den 3. März 2012
im ver.di Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg,
Koblanckstr.10, 14109 Berlin-Wannsee

Konferenzsprachen (Simultanübersetzung): Englisch, Französisch, Deutsch

PROGRAMM:

Freitag , 2.3.2012

Ab 13.00 Uhr: Einlass, Registrierung für die Konferenz

14.00 Uhr: Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht Mechtild Kuby, ArbeitnehmerAnwälte
Berlin: *Begrüßung - Ein Netzwerk European Lawyers for Workers, nötiger denn je !*

14.15 Uhr: Prof. Dr. Jens Schubert, Leiter der Rechtsabteilung der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, Berlin : *Die EU in der Krise und die Folgen für die Arbeitnehmerrechte – Aktivitäten der EU-Kommission zum Verhältnis soziale Grundrechte und Binnenmarkt – Auswirkungen der Fiskalbestimmungen auf die nationalen Arbeitsmärkte und die Tarifpolitik*

1. HAUPTTHEMA: STREIKRECHT IN DER EU

14.45 Uhr: John Hendy, QC, Barrister, London, Präsident des Internationalen Zentrums für Gewerkschaftsrechte: *Das Streikrecht als fundamentales Menschenrecht in einer Zeit wirtschaftlicher Einschränkung*

15.15 Uhr: Beiträge aus verschiedenen EU-Staaten: *Das Streikrechts in einzelnen EU-Staaten im Spannungsverhältnis zum internationalen Recht an Beispielfällen aus der Rechtsprechung*

- Jean Luc Wabant, Avocat, SAF, Lille und Paris
- Sophie Remouchamps, Avocat, Présidente de l'Association TERRA LABORIS, Brüssel
- Peter Berg, Rechtsanwalt, Justiziar der Landesbezirksleitung NRW der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, Düsseldorf

16.00 Uhr: Kaffeepause

16.30 Uhr: Fortsetzung der Beiträge aus EU Staaten

- Prof. Dr. Antonio Baylos Grau, Universität Castilla de la Mancha, Institut für Arbeitsrecht, Ciudad Real und Madrid
- Prof. Dr. Antonio Loffredo, Universität Siena, Institut für Arbeitsrecht, Siena
- John HendyQC, Barrister, London

17.15 Uhr: Podiumsdiskussion: *Streikrecht in den EU-Staaten und internationales Recht – Zwischenbilanz und Schlussfolgerungen für die Praxis*

Teilnehmer: Jean Luc Wabant, Sophie Remouchamps, Peter Berg, Prof. Antonio Baylos Grau, Prof. Antonio Loffredo, John Hendy

Anschließend Fragen und Diskussionsbeiträge der Konferenzteilnehmer

Moderation: Rechtsanwalt Jan Buelens, Progress Lawyers Network, Forscher an der Universität Antwerpen, Antwerpen, und Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht Michael Schubert, ArbeitnehmerAnwälte, Freiburg

19.30 Uhr: Gemeinsames Abendessen der Konferenzteilnehmer im Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg

Samstag, 3.3.2011

2. HAUPTTHEMA: INFORMATION UND KONSULTATION DER ARBEITNEHMERVERTRETUNGEN IN DER EU

10.30 Uhr: Prof. Filip Dorsemont, Professor für Arbeitsrecht, Université Catholique de Louvain, Belgien: *Internationales und EU-Recht, seine Vorgaben für Information und Konsultation der Arbeitnehmervertretungen in der EU und der aktuelle „Fitness-Check“ der EU-Kommission*

11.00 Uhr: Ralf Peter Hayen, Referatsleiter Recht beim DGB-Bundesvorstand, Berlin: *Die Europäischen Betriebsräte und die neue EBR-Richtlinie 2009/18/EG – Umsetzungsdefizite insbesondere in Deutschland*

11.30 Uhr: Jochen Homburg, IG Metall Vorstand, Fachbereich Betriebs- und Branchenpolitik (Ressort Betriebspolitik, Betriebsverfassung), Frankfurt/M., *Erfahrungen mit der Arbeit und Effektivität Europäischer Betriebsräte*

Anschließend Fragen und Diskussionsbeiträge der Konferenzteilnehmer

Moderation: Rechtsanwalt Rüdiger Helm, ArbeitnehmerAnwälte, München; Rechtsanwalt Thomas Schmidt, Generalsekretär der ELDH / EJDM, Düsseldorf; Rechtsanwältin Regina Bell, Fachanwältin für Arbeitsrecht, ArbeitnehmerAnwälte, München

12.45 Uhr: Gemeinsames Mittagessen der Konferenzteilnehmer im Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg

14.00 Uhr: Diskussion der Länderreports zur Praxis der Information und Konsultation der Arbeitnehmervertretungen in Frankreich, Belgien, GB, Deutschland, Spanien und Italien

Hinweis: Die Reports (in englischer, französischer und deutscher Sprache) - d. h. Beantwortungen eines im Netzwerk hierzu erstellten Fragenkatalogs – werden vor der Konferenz an die angemeldeten Teilnehmer/innen per Mail verschickt und werden zusätzlich vor der Konferenz

am Freitag bei der Anmeldung ausgegeben. Ihre Kenntnis wird für die Diskussion vorausgesetzt

Moderation : Rechtsanwalt Rüdiger Helm, ArbeitnehmerAnwälte, München; Rechtsanwalt Thomas Schmidt, Generalsekretär der ELDH / EJDM, Düsseldorf; Rechtsanwältin Regina Bell, Fachanwältin für Arbeitsrecht, ArbeitnehmerAnwälte, München

17.00 Uhr: Ende der Konferenz

Organisatorische Hinweise:

Teilnahme-Beiträge:

- **Für Teilnehmer/innen aus Deutschland : € 100,-- (1 Tag) bzw. € 150,-- (2 Tage)**
- **Für Teilnehmer/innen aus anderen EU-Staaten: € 80,-- (1 Tag) bzw. € 120,-- (2 Tage)**

Der Teilnahmebeitrag schließt ein: Tagungsunterlagen, Kaffeepausen, 1 Abendessen am Freitag, 2.3. und ein Mittagessen am Samstag, 3.3.2011 im Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg, simultane Übersetzung in Englisch, Französisch und Deutsch an beiden Konferenztagen

Für deutsche Teilnehmer: Der VDJ- Arbeitskreis Arbeitsrecht – erteilt auf Wunsch für teilnehmende Rechtsanwälte/innen FAO-Bescheinigungen für Freitag und Samstag je 4 Stunden

Im BBZ Clara Sahlberg ist eine begrenzte Zahl von Doppel- und Einzelzimmern zum Preis von € 58.- (Einzelzimmer) oder € 87.- (Doppelzimmer), jeweils inklusive Frühstück, für Teilnehmer/innen reserviert.

Die Anmeldung für die Konferenzteilnahme und etwaige Anfragen richten Sie bitte an: EUkonferenz@diefirma.net oder an Telefax: Rechtsanwälte Hummel – Kaleck, Berlin, 030/44679220

Falls Sie nur an einem Tag teilnehmen wollen, teilen Sie dies bitte ausdrücklich mit Angabe des Tages mit !

Den Teilnahmebeitrag überweisen Sie bitte zugleich mit der Anmeldung auf Konto Berliner Volksbank BLZ 100 900 00 Kto.-Nr: 236 452 9000 BIC: BEVODEBB, IBAN: DE 04 10090000 2364 5290 00

Ohne Eingang des Teilnahmebeitrags ist eine Registrierung nicht möglich.

BITTE BENUTZEN SIE DAS NACHFOLGENDE ANMELDEFORMULAR !

Anreisehinweise finden Sie unter www.bbz.verdi.de

Das BBZ Clara Sahlberg ist unmittelbar schön am Wannsee gelegen. Sie erreichen das BBZ von Berlin Hbf mit S-Bahn S 7 bis Wannsee (26 Minuten) und von dort mit Ringbus 114 4 Stationen bis Koblanckstraße (5 Minuten).

V.i.S.d.P.: Michael Schubert, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Wilhelmstr.10, 79098 Freiburg

Auflage: 2.000